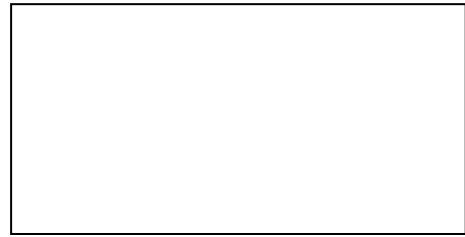


Steuerberaterkammer Stuttgart



Steuerberaterkammer Stuttgart
 Körperschaft des öffentlichen Rechts
 Hegelstraße 33
 70174 Stuttgart

Eingangsstempel Steuerberaterkammer
 ☎ (0711) 619 48 - 0
 Fax (0711) 619 48 - 703
 Bankverbindung:
 Volksbank Stuttgart eG (BIC: VOBAD233)
 IBAN: DE39 6009 0100 0213 9970 02

- Antrag auf Bestellung als Steuerberater/Steuerberaterin (StB)**
- Antrag auf Bestellung als Steuerbevollmächtigter/Steuerbevollmächtigte (StBv)**
- Antrag auf Wiederbestellung als Steuerberater/Steuerberaterin (StB)**
- Antrag auf Wiederbestellung als Steuerbevollmächtigter/Steuerbevollmächtigte (StBv)**
 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

I. Angaben zur Person

Name und ggf. Geburtsname	Passbild (nicht älter als 1 Jahr und auf der Rückseite mit Namen versehen) Bitte hier einkleben
Vorname(n) – Rufname unterstreichen –	
Wohnungsanschrift (bei mehrfachem Wohnsitz vorwiegender Aufenthalt)	
Akademische Grade oder staatlich verliehene Graduierungen (freiwillige Angabe)*	
Geburtsort	Geburtsstag
Staatsangehörigkeit	
<input type="checkbox"/> im Zeitpunkt der Antragstellung vorwiegend beschäftigt bei (Name, Anschrift) <input type="checkbox"/> z. Z. nicht berufstätig	
..... als	
Tagsüber telefonisch zu erreichen (freiwillige Angabe)	
privat	beruflich

*Akademische Grade oder staatlich verliehene Graduierungen werden in die Bestellsurkunde nur aufgenommen, wenn sie bereits in der Prüfungs- oder Befreiungsbescheinigung enthalten sind oder im Bestellungsverfahren gesondert nachgewiesen werden.

II. Erklärungen

Bei erstmaliger Bestellung:			
<input type="checkbox"/>	Ich habe die Steuerberaterprüfung am	bei	bestanden.
<input type="checkbox"/>	Ich habe die Steuerbevollmächtigtenprüfung am	bei	bestanden.
<input type="checkbox"/>	Ich bin von der Steuerberaterprüfung am	von	befreit worden.
<input type="checkbox"/>	Ich bin von der Steuerbevollmächtigtenprüfung am	von	befreit worden.
<input type="checkbox"/>	Ich bin zur mündlichen Prüfung am		geladen.
Bei Wiederbestellung:			
	Meine Bestellung ist am	durch	erloschen.
	Ich war zuletzt Mitglied der Steuerberaterkammer		
Ich habe			
<input type="checkbox"/>	bisher keinen Antrag		
<input type="checkbox"/>	bereits früher einen Antrag		
<input type="checkbox"/>	auf Bestellung		
<input type="checkbox"/>	auf Wiederbestellung eingereicht.		
	am:		
	bei (Behörde/Steuerberaterkammer):		
	Az:		
Ich bin innerhalb der letzten zwölf Monate			
<input type="checkbox"/>	nicht		
<input type="checkbox"/>	wie folgt		
<input type="checkbox"/>	strafrechtlich verurteilt worden		
<input type="checkbox"/>	berufsgerechtlich belangt worden:		
	Gericht, Az.:	wegen:	
	Strafe, Maßnahme:		
Gegen mich sind innerhalb der letzten zwölf Monate			
<input type="checkbox"/>	keine		
<input type="checkbox"/>	folgende		
	Geldbußen nach der AO oder dem StBerG festgesetzt worden:		
	Finanzamt, Az.:	wegen:	Betrag:
Gegen mich sind			
<input type="checkbox"/>	keine		
<input type="checkbox"/>	folgende		
<input type="checkbox"/>	gerichtliche Strafverfahren	<input type="checkbox"/>	Ermittlungsverfahren
<input type="checkbox"/>	Bußgeldverfahren nach AO/StBerG	<input type="checkbox"/>	berufsgerechtliche Verfahren
	anhängig:		
	Gericht, Behörde/Az.:	wegen:	
<input type="checkbox"/>	Ich besitze die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter.		
<input type="checkbox"/>	Ich lebe in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen.		
<input type="checkbox"/>	Ich bin nicht in einem Insolvenz- oder Schuldnerverzeichnis (§ 26 Abs. 2 InsO, § 882 b ZPO) eingetragen.		
<input type="checkbox"/>	Ich bin nicht aus gesundheitlichen Gründen daran gehindert, den Beruf als Steuerberater bzw. Steuerbevollmächtigter ordnungsgemäß auszuüben.		
<input type="checkbox"/>	Ich übe gegenwärtig keine Tätigkeit aus, die mit dem Beruf des Steuerberaters/Steuerbevollmächtigten unvereinbar ist (§ 57 Abs. 4 StBerG).		
Ich will nach meiner Bestellung <u>neben dem Beruf als Steuerberater/Steuerbevollmächtigter</u>			
<input type="checkbox"/>	keine <input type="checkbox"/> folgende Tätigkeit weiter ausüben oder übernehmen:		
<input type="checkbox"/>	eine Tätigkeit als Angestellter gemäß § 58 Satz 2 Nr. 5 a StBerG (Syndikus-Steuerberater) ausüben.		
	Name und Anschrift des Arbeitgebers:		

<input type="checkbox"/> bei beabsichtigter selbständiger Tätigkeit: Ort (Anschrift) der beruflichen Niederlassung: <input type="checkbox"/> bei beabsichtigter (ausschließlicher) Tätigkeit als Angestellter oder freier Mitarbeiter: Ort (Anschrift) der vorgesehenen regelmäßigen Arbeitsstätte:
Ich habe bei der Meldebehörde am die Erteilung eines Führungszeugnisses der Belegart O beantragt.
Für Frauen: Ich wähle die Berufsbezeichnung <input type="checkbox"/> Steuerberaterin <input type="checkbox"/> Steuerbevollmächtigte <input type="checkbox"/> Steuerberater <input type="checkbox"/> Steuerbevollmächtigter
Nur für Bewerber, die gemäß § 38 StBerG von der Prüfung befreit wurden: Gegen mich sind <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> folgende <input type="checkbox"/> disziplinarrechtliche Maßnahmen innerhalb der letzten 12 Monate verhängt worden. <input type="checkbox"/> disziplinarrechtliche Ermittlungen anhängig bzw. waren innerhalb der letzten 12 Monate anhängig. Behörde/Az.: wegen: Ich bin <input type="checkbox"/> nicht aus gesundheitlichen Gründen aus dem Staatsdienst ausgeschieden. <input type="checkbox"/> aus gesundheitlichen Gründen aus dem Staatsdienst ausgeschieden. <input type="checkbox"/> Ich erkläre ausdrücklich mein Einverständnis, dass die Steuerberaterkammer Einsicht in die bei der OFD befindlichen ärztlichen Gutachten nimmt und die für die Überprüfung meiner Geeignetheit als StB/StBv erforderlichen Auskünfte einholt.

III. Dem Antrag sind beizufügen bzw. ist nachzureichen (erforderliche Beglaubigungen sind von einem Notar oder von einer Behörde vorzunehmen)

1. Bei Erst- und Wiederbestellung: Die Bescheinigung der für die Finanzverwaltung zuständigen obersten Landesbehörde über die erfolgreich abgelegte Steuerberaterprüfung bzw. die Befreiung von dieser Prüfung oder eine beglaubigte Abschrift dieser Bescheinigung.
2. Bei Wiederbestellung nach einem Widerruf: Nachweise darüber, dass die Gründe, die für den Widerruf der Bestellung maßgeblich gewesen sind, nicht mehr bestehen.
3. Der Nachweis einer ausreichenden Berufshaftpflichtversicherung: a) Bei beabsichtigter selbständiger Tätigkeit: Der Nachweis über den Abschluss einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung oder die vorläufige Deckungszusage auf den Antrag zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung. b) Bei beabsichtigter (ausschließlicher) Tätigkeit als Angestellter oder freier Mitarbeiter bei einer Person nach § 3 StBerG: Eine schriftliche Bestätigung des Arbeitgebers/Auftraggebers über die Beschäftigung des Antragstellers als Angestellter bzw. freier Mitarbeiter sowie die Einbeziehung in den Versicherungsschutz des Arbeitgebers/Auftraggebers.
4. Bei beabsichtigter Tätigkeit als Angestellter gemäß § 58 Satz 2 Nr. 5 a StBerG (Syndikus-Steuerberater): Arbeitgeberbescheinigung und Kopie des Anstellungsvertrags
5. Nur für Rechtsanwälte, niedergelassene europäische Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer oder vereidigte Buchprüfer: Eine Bescheinigung der zuständigen Berufsorganisation oder sonstigen zuständigen Stelle darüber, dass keine Tatsachen bekannt sind, die die Rücknahme oder den Widerruf der Zulassung oder Bestellung oder die Einleitung eines berufs- oder ehrengerichtlichen Verfahrens rechtfertigen.

IV. Gebühren

- Ich habe die Gebühr für die Bearbeitung des Antrags auf Bestellung in Höhe von € 160,00 am.....überwiesen.
 Ich habe die Gebühr für die Bearbeitung des Antrags auf Wiederbestellung in Höhe von € 160,00 am.....überwiesen.

Empfänger: Steuerberaterkammer Stuttgart, IBAN: DE 39 6009 0100 0213 9970 02, Volksbank Stuttgart eG (BIC: VOBADESS)
 Verwendungszweck (unbedingt angeben): „Bestellung Steuerberater, Name und Vorname des Antragstellers“

Im Falle der Erstattung von Gebühren (§ 164 b Abs.2 StBerG) bitte ich um Überweisung auf folgendes Konto:

IBAN:

BIC:

Institut:

V. Versicherung

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und den beiliegenden Anlagen nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht habe.

Mir ist bekannt, dass unrichtige und unvollständige Angaben zu einer Rücknahme der Bestellung führen können.

Hinweis:

Die mit dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 11, 40, 48 und 158 StBerG i.V.m. §§ 34 und 38 DVStB erhoben und in einer automatisierten Datei verarbeitet. Von den zuständigen Behörden und Gerichten können die für die Durchführung des Verfahrens erforderlichen Auskünfte eingeholt werden.

Ein Termin zur Bestellung/Wiederbestellung wird nur dann anberaumt, wenn **alle** Unterlagen bei der Steuerberaterkammer vorliegen.

Ort, Datum

Unterschrift